



HESSISCHER FUSSBALL-VERBAND

Region Frankfurt / Kreis Hanau

Durchführungsbestimmungen für FUTSAL Hallenmeisterschaft 2019/2020

I. Organisatorische Bestimmungen

Kreis-Meisterschaften werden in den Altersklassen A- bis E-Junioren ausgespielt.

Die Futsal Spiele in der Halle werden ausschließlich auf Hallenhandballtore (3x2m) durchgeführt, die fest am Hallenboden verankert sein müssen. Weitere Hallenmarkierungen wie **10m-Markierung und Auswechselzone (siehe Anlage)** werden vom Veranstalter angebracht. Hierzu empfiehlt sich die Verwendung von breitem Kreppband.

Die Hallenrunden werden von den Veranstaltern ausgerichtet, der KJA begleitet und unterstützt die Turniere durch die jeweiligen Klassenleiter.

Alle teilnehmenden Vereine sind aufgefordert, durch Fairness, pünktliches Erscheinen und Kooperation mit den Veranstaltern zum Gelingen der Hallenrunde beizutragen. Dabei ist darauf zu achten, dass die Gäste keine eigene Verpflegung in die Hallen mitbringen.

II. Jugendordnung Durchführungsbestimmungen Nr. 7a

Es gelten die Durchführungsbestimmungen Nr. 7a der Jugendordnung des HFV sowie die im Steckbrief Futsal zusammengefassten Futsalregeln. Ergänzend sind im Kreis Hanau folgende Punkte zu beachten:

1. Die vom Veranstalter eingesetzte Turnierleitung ist für den reibungslosen Ablauf des Turniers verantwortlich. Insbesondere sind die Spielberichtsbögen hinsichtlich der Spielberechtigung zu überprüfen.
Den Anweisungen der Turnierleitung ist unbedingt Folge zu leisten.
Die Spielberichtsbogen sind durch den letzten anwesenden Schiedsrichter oder, sofern so abgesprochen, durch den Veranstalter **innerhalb von 4 Werktagen** an den zuständigen Klassenleiter zu schicken.
2. Jede Mannschaft ist verpflichtet, sich 15 Minuten spielbereit vor Turnierbeginn bei der Turnierleitung zu melden. Dabei sind die ausgefüllten Spielberichtsbögen bei der Turnierleitung abzugeben.
Der Spielberichtsbogen ist für den gesamten Spieltag gültig und dementsprechend sorgfältig auszufüllen.
Die Spieler müssen Rückennummern tragen, die identisch mit dem Spielbericht sind.



HESSISCHER FUSSBALL-VERBAND Region Frankfurt / Kreis Hanau

3. Zum Futsal - Hallenspieltag sind folgende Utensilien mitzubringen :
 - **Ausgefüllter Spielberichtsbogen Vorder- und Rückseite**
 - **bzw. ausgefüllter Sammelspielbericht**
 - **FUTSAL - Spielball**
 - **Zwei Satz Trikots mit Rückennummern oder Überziehleibchen**
 - **zusätzliche, andersfarbige Überziehleibchen für die Auswechselspieler**

4. Für die Turniere der A- bis E-Junioren werden vom Kreisjugendausschuss Schiedsrichter beim Schiedsrichteransetzer angefordert. Die Schiedsrichterkosten werden auf die Vereine umgelegt.
Es sind bei E- bis C-Junioren 25,- Euro je Mannschaft und Spieltag bei der Turnierleitung zu zahlen, bei B- und A-Junioren 30,- Euro.

5. Der verantwortliche Mannschaftsbetreuer hat dafür zu sorgen, dass der Spielberichtsbogen mit leserlichen Namen und Unterschrift der **maximal zwei Betreuer** versehen wird, die **von der Auswechselzone aus** die Mannschaft betreuen. Weitere Personen haben sich auf der Tribüne o.ä., Auswechselspieler auf der Auswechselbank, aufzuhalten.

6. Die Pass-, Schuh- und Ballkontrolle ist ausschließlich vom Schiedsrichter durchzuführen. Eine Weitergabe dieser Kontrollen an die Turnierleitung ist nicht erlaubt.
Es dürfen nur Schuhe mit abriebfester Sohle getragen werden (gilt auch für Trainer und Betreuer, ansonsten darf die Trainer- und Betreuerfunktion nicht ausgeführt werden).

7. Die Vereine erkennen durch ihre Teilnahme an der FUTSAL - Hallenmeisterschaft die Durchführungsbestimmungen in allen Punkten an.

8. Es liegt im Ermessen des Veranstalters, aufgrund des Fehlens einer Mannschaft den Spielplan umzugestalten, wenn absehbar ist, dass diese Mannschaft noch verspätet eintreffen wird. Eine Wartezeit ist wegen der engen Zeitpläne jedoch nicht möglich.
Tritt eine Mannschaft zu einem Spiel nicht an, wird dieses mit 3 Punkten und 3:0 Toren für die anwesende Mannschaft gewertet.
Erscheint eine Mannschaft zu keinem der Spiele am jeweiligen Spieltag, dann ist gemäß den Durchführungsbestimmungen für die Jugend im Fußballkreis Hanau eine **Entschädigung von 50,- € an den Veranstalter** zu zahlen.



HESSISCHER FUSSBALL-VERBAND Region Frankfurt / Kreis Hanau

9. Die Spielzeit beträgt bei den E-Junioren 1 x 12, bei den D-Junioren 1x14, bei den C-Junioren 1 x 16, bei den B- und A-Junioren 1 x 18 Minuten Bruttospielzeit. Eine Auszeit ist nicht vorgesehen. Zwischen den Spielen gibt es eine Wechsellpause von 3 Minuten (**E-Junioren 2 Minuten**).
10. Eine Mannschaft besteht aus max. 12 Spielern, von denen sich jeweils 4 Feldspieler und 1 Torwart auf dem Spielfeld befinden dürfen.
11. Werden die Hallenspiele im Modus jeder gegen jeden (auch in Gruppen) ausgetragen, dann entscheiden über die Platzierung bei gleicher Punktzahl folgende Faktoren:
 - direkter Vergleich nach Punkten
 - direkter Vergleich nach Toren
 - direkter Vergleich Anzahl der mehr geschossenen Tore
 - gesamte Tordifferenz
 - Anzahl der mehr geschossenen Tore
 - Sechsmeterschießen

III. Spieltechnische Bestimmungen

Zusätzlich bzw. auch abweichend vom Futsal-Steckbrief gelten folgende Regelungen:

- | | |
|--------------------------|--|
| Spielzeit | Es gilt Brutto-Spielzeit, d.h. Zeit wird nur auf ausdrückliches Zeichen der Schiedsrichter angehalten, z.B. bei Verletzungen. |
| Ahndung von Fouls | Ein Foul, das mit einem direkten Freistoß geahndet wird (auch Vorteil), wird als kumuliertes Foul gezählt; ab dem vierten (E), fünften (D) bzw. sechsten (A, B und C) kumulierten Foul erfolgt bei jedem weiteren Foul ein Strafstoß ab der 10-m-Marke oder entsprechend näher, falls Foul näher zum Tor als 10 Meter.
<u>Nach Erreichen des dritten (E), vierten (D) bzw. fünften (C/B/A) kumulierten Fouls wird die Mannschaft hierüber informiert.</u> |
| Schiedsrichter | Ein bis zwei Schiedsrichter leiten das Spiel an den Längsseiten, weitgehend gleiche Aufgaben, Die Turnierleitung unterstützt die Schiedsrichter bei der Zeitnahme, Zählen/Anzeigen der Fouls, etc. |



HESSISCHER FUSSBALL-VERBAND Region Frankfurt / Kreis Hanau

- 4-Sekunden-Regel** Für die Spielfortsetzungen EINKICK, FREISTOß, ABWURF, ECKSTOß hat ein Spieler maximal 4 Sekunden Zeit, sobald er den Ball kontrolliert, der Abstand von 5 Metern hergestellt ist und er jederzeit die Spielfortsetzung ausführen könnte. Überschreitet der Spieler die 4 Sekunden wird ein indirekter Freistoß (bei Freistößen, Abwurf und Eckstoß) oder ein Einkick (nur bei Einkick) für den Gegner verhängt. Der TW darf in seiner Hälfte maximal 4 Sekunden den Ball kontrollieren. Überschreitet er diese 4 Sekunden wird ein indirekter Freistoß gegen ihn verhängt.
- Zeitnahme** Zur Unterstützung des Schiedsrichters erfolgt die allgemeine Zeitnahme durch die Turnierleitung. Maßgeblich für die Beendigung eines aktuellen Spiels ist jedoch der Schiedsrichter. Dies bedeutet, dass unabhängig von der Hallensirene der Pfiff des Schiedsrichters ein Spiel beendet.